


**Dem Gott, der allein weise ist, dem Allmächtigen, der das Leben und Schicksale aller Menschen ordnet, und einem jeglichen sein Ziel gesetzt, ist es wohlgefällig gewesen, ... Leopold den Zweiten, am 1sten März dieses Jahres Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr im 45sten Jahr Dero Alters und im 2ten Jahr Dero Kayserlichen Regierung aus dieser Vergänglichkeit in die Ewigkeit abzufordern**

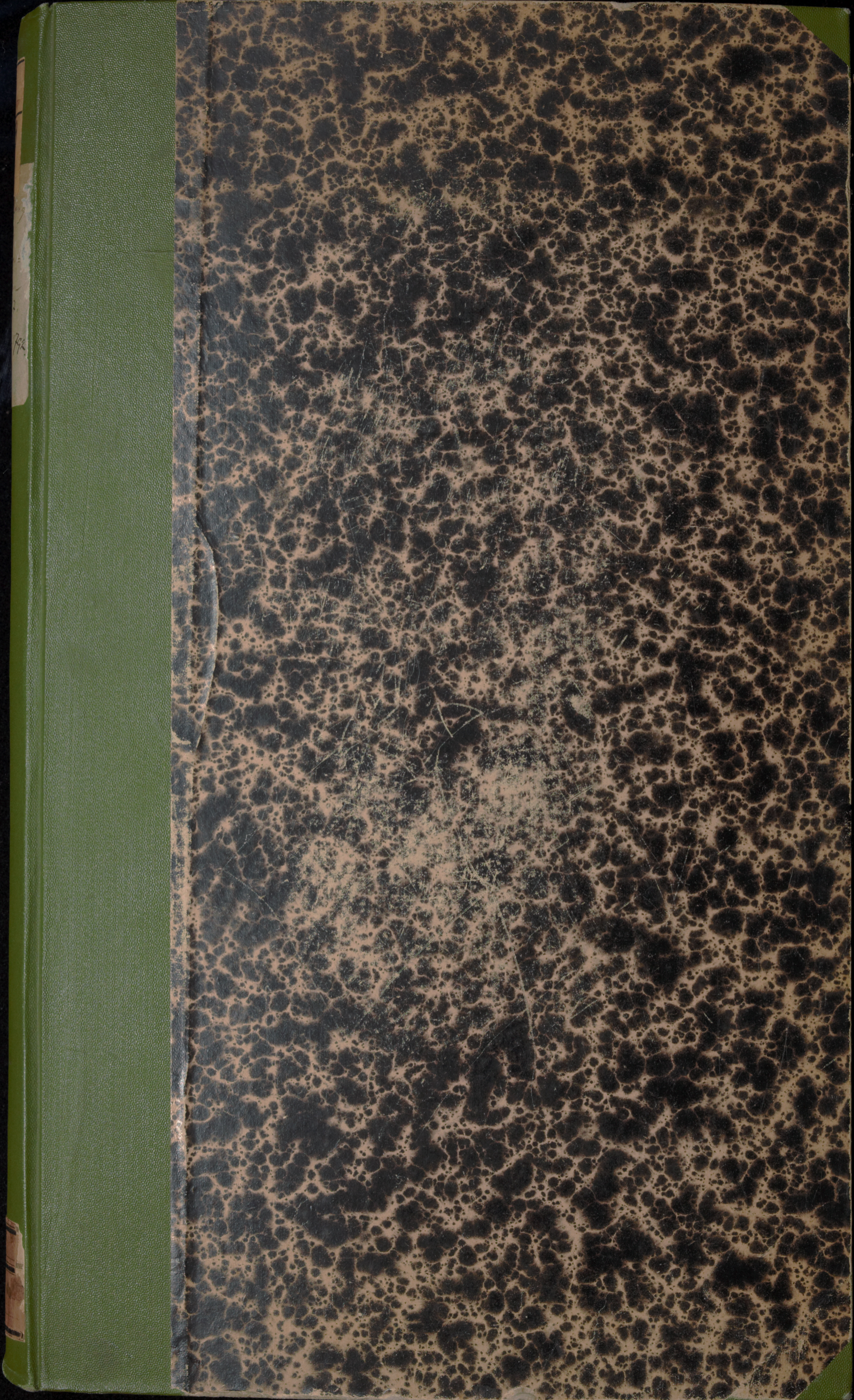
...

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1792]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn870580698>

Druck Freier  Zugang





MK-7279.





Dem Gott, der allein weise ist, dem Allmächtigen, der das Leben und Schicksale aller Menschen ordnet, und einem jeglichen sein Ziel gesetzt, ist es wohlgeällig gewesen, Ihro Römisch-Kayserliche, wie auch Königl. Ungarische und Bömische Majestät, Leopold den Zweiten, am 1sten März dieses Jahrs Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr im 45sten Jahr Dero Alters und im 2ten Jahr Dero Kayserlichen Regierung aus dieser Vergänglichkeit in die Ewigkeit abzuführen.

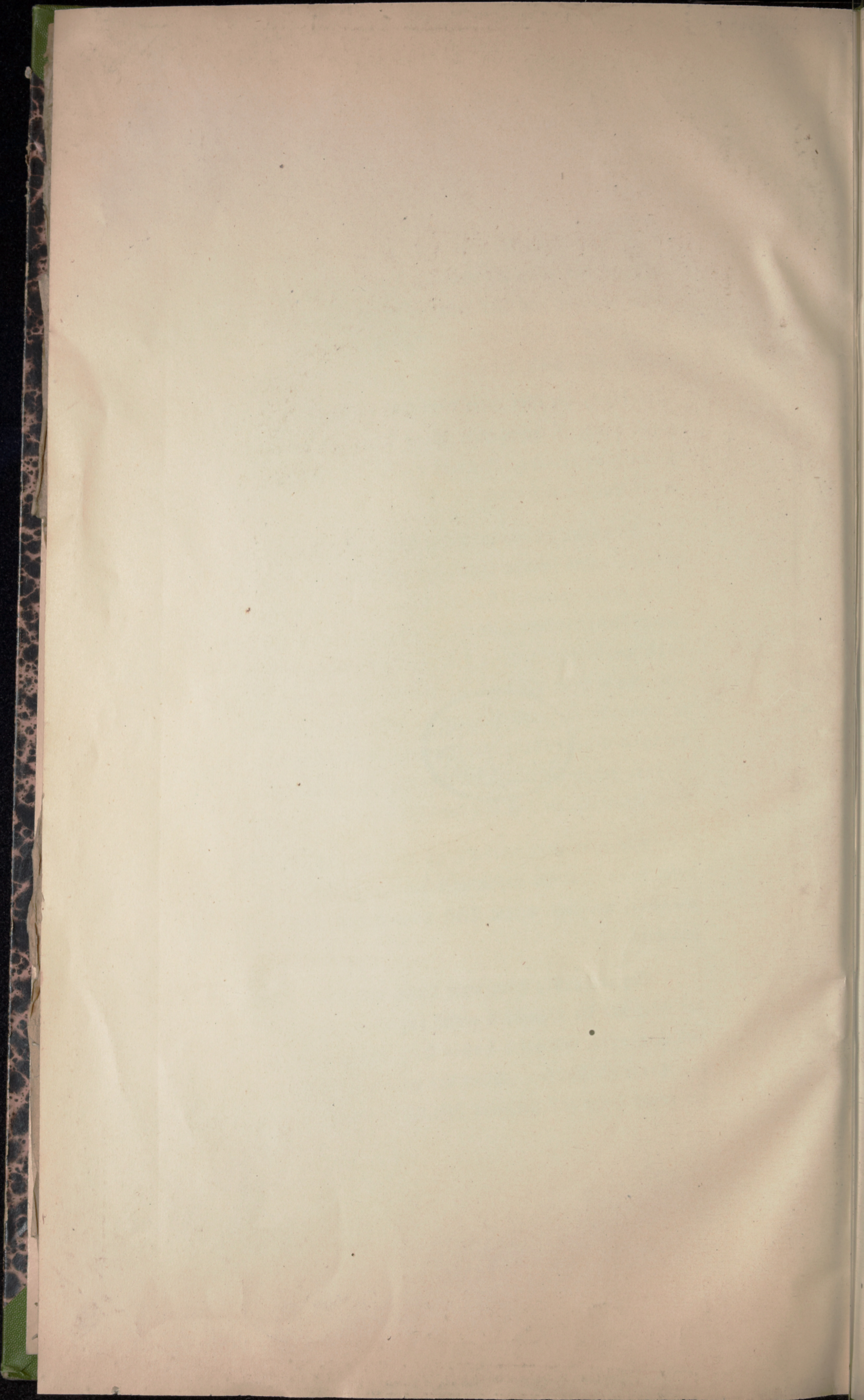
Es werden daher, auf höchste Verordnung Sr. Herzogl. Durchl. unsers gnädigst regierenden und über diesen hohen Todesfall innigst gerührten Landesherren, die gesammten Einwohner dieser Mecklenburgischen Lande daran erinnert, auch hiez in die unerforschlichen Wege des Herrn zu erkennen und anzubeten, ihn auch für alle die hohen Gnaden-Wohlthaten demüthig zu preisen, die er, sowohl diesem seinen Gesalbten und bisherigen Oberhaupte des Deutschen Reichs, während Seines ganzen Lebens und Seiner zwar kurzen, aber gloriwürdigen Regierung, als auch uns durch Ihn hat angedeihen lassen.

Wir rufen Gott inbrünstig an, er wolle auch alle, durch diesen hohen Todesfall empfindlichst betrübte höchste Anverwandte, mit dem wahren Trost seines Geistes erquickten und aufrichten.

Sey uns gnädig Gott, unser Vater, und erhalte uns auch das Leben und die Gesundheit unsers regierenden Herzogs und Herzogin, und aller hohen Angehörigen des ganzen Herzogl. Hauses. Erhöre uns um deines geliebten Sohnes unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi willen. Amen!











# I n t i m a t i o n

wegen der geschehenen Kaiserlichen Wahl und Crönung.

Nachdem der Allmächtige Gott das bisherige Gebet aller getreuen Reichs:Untertanen in Gnaden erhöret, und es dahin gefüget hat, daß durch einhellige Wahl der sämtlichen Herren Chur-Fürsten, der Allerdurchlauchtigste Fürst und Herr, Herr Leopold der II. König in Ungarn und Böhmen, auch Erzherzog zu Oestereich, am zosten jüngst verwichenen September in des Heil. Römischen Reichs Wahl-Stadt Frankfurth am Mayn, zum Römischen König erwählet, demnachst am 9ten October d. J. zum Römischen Kayser gekrönet, und also dadurch der bisher erledigt gewesene Kayserliche Thron mit einem Christlichem Oberhaupt glücklich wiederum versehen und besetzt worden; So sind Wir schuldig, der Göttlichen Allmacht so wohl für die bisherige Beschützung des heiligen Römischen Reichs, als für gnädigste Verleihung eines würdigen Reichs-Oberhaupt's, mit Herz und Mund Unser öffentliches Dank:Opfer darzubringen, und zugleich inbrünstig zu bitten, es wolle der Allwaltende Gott die jetztregierende Kayserliche Majestät bey vollkommensten Hohergehen, bis auf die spätesten Zeiten gnädiglich erhalten und Deroselben eine gesegnete, mit stetem Sieg wider des Reichs Feinde beglückte, und durch Gerechtigkeit bestätigte Regierung verleihen, damit Ruhe und Friede im Heil. Römischen Reich immer mehr und mehr befestiget und unter Göttlicher Allmachts:Hülffe, zu Ausbreitung der Ehre des Allerhöchsten, dann auch zu Ihrer Kayserl. Majestät unvergänglichem Ruhme beständig erhalten werden möge: Das wolle der Allerhöchste thun, um seines lieben Sohns, Unsers Erlösers und Herrn Jesu Christi Willen, Amen!

